

Tipps und Tricks für den Checkout im Online-Handel

Beim Bezahlvorgang in Online-Shops passieren leicht vermeidbare Fehler, die zu Kaufabbrüchen führen können. Microtech beschreibt in seinem neuen Whitepaper die wichtigsten Optimierungsaspekte.

Hargesheim, 28. April 2022 – Der Online-Handel verzeichnet seit vielen Jahren überdurchschnittliche Wachstumsraten und erlebt seit dem Jahr 2020 einen zusätzlichen Boom – sowohl b2b als auch b2c, in allen Märkten und Unternehmensgrößen. Dieses Potenzial bietet auch kleineren bis mittelständischen Unternehmen, die in den Online-Handel eingestiegen sind oder diesen Schritt planen, große Chancen, ihr Business weiter auszubauen und ihre Marktposition zu festigen. Doch leider passieren in vielen Internet-Shops insbesondere beim Bezahlvorgang vermeidbare Fehler. Damit diese nicht zu Kaufabbrüchen führen, hat der ERP-Anbieter Microtech, der neben branchenfokussierten Lösungen auch eine ERP-Plattform speziell für den Online-Handel im Portfolio führt, ein Whitepaper verfasst. Abgesehen von Hintergrundinformationen erhalten Händler im Whitepaper „[Die größten Fehler bei der Zahlungsabwicklung im E-Commerce](#)“ praktische Anleitungen, wie sie Warenkorbabbrüche vermeiden können.

Die häufigsten Gründe für Kaufabbrüche

Während viele Online-Handelsunternehmen einen guten Job bei der Gestaltung des Shops und der wichtigen User-Experience machen, ist dies beim Bezahlprozess oft nicht der Fall. Wenig intuitive Formulare für den Bezahlprozess sind eine häufige Ursache für Kaufabbrüche. Eine weitreichende Automatisierung der Dateneingabe, unmittelbar aus dem ERP, inklusive einer potenziell benötigten Datenmaskierung, erleichtert den Prozess für den Kunden und fördert den erfolgreichen Checkout-Prozess.

Der gesamte Zahlungsvorgang sollte zudem strikt für unterschiedlichste Geräte optimiert sein. Der Trend geht bei allen Käufern hin zum Mobilgerät; es gilt das Motto „Mobile first“. In der Generation Z (16-24 Jahre) nutzen bereits neun von zehn Shop-Besucher ihr Smartphone für den Einkauf im Netz. Im Whitepaper hat Microtech eine Checkliste erstellt, um die wichtigsten Aspekte der Formulargestaltung im Checkout-Prozess zu prüfen und zu optimieren.

Eine weitere entscheidende Rolle spielen beim Bezahlvorgang die zur Verfügung stehenden Bezahlarten. Genau so vielfältig wie die Wünsche der Käufer, sollten die Bezahlarten sein. Händler haben die Qual der Wahl. Sie müssen die passenden Bezahloptionen für ihre Kundschaft zu wählen und gleichzeitig die beste Option für das eigene Business sowie für die nahtlose Anbindung an das ERP. Als Orientierungshilfe hat Microtech im Whitepaper die meistgenutzten klassischen Online-Bezahlarten mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen für den Kunden bzw. den Händler gegenübergestellt.

„Laut einer Erhebung der Payment Plattform [Stripe](#), haben 33 Prozent der Befragten in Deutschland im Jahr 2021 mindestens doppelt so viele Online-Bestellungen getätigt wie im Vorjahr. Dabei hat sich auch die

Erwartungshaltung der Käufer maßgeblich geändert. Es ist Realität und Anspruch, dass das Produkt zum Kunden kommt und nicht der Kunde zum Produkt. Es gilt daher die Erwartungen der Kunden und die Prozesse im Online-Handel smart aufeinander abzustimmen, um für beide Seiten das Erfolgserlebnis sicherzustellen. Dies ist ein iterativer Prozess, der dann möglich ist, wenn die passende technologische und funktionale Basis dafür geschaffen ist“, sagt Chris Jakob, Teamleiter Neukundenvertrieb bei Microtech.

Das neue Microtech Whitepaper „Die größten Fehler bei der Zahlungsabwicklung im E-Commerce steht zum Download bereit unter:

<https://www.microtech.de/whitepaper/fehler-beim-payment-im-e-commerce-vermeiden/>

Über microtech

microtech gehört seit fast 30 Jahren zu den Pionieren der deutschen Software-Anbieter für Windows-ERP-Lösungen. Über 5.000 Unternehmen aus allen Branchen verwalten und organisieren ihr Business und ihre Finanzen mit microtech ERP-Lösungen, um sich bestmöglich und zukunftsorientiert aufzustellen. Die ERP-Software baut auf dem Grundmodul der Warenwirtschaft auf und kann durch weitere, spezifische Funktionsmodule, wie Finanz- und Lohnbuchhaltung, Logistik und Versand sowie eCommerce, ausgebaut werden. Durch den Einsatz innovativer Automatisierungstechnologien reduziert microtech die Komplexität zentraler Geschäftsprozesse und sorgt für mehr Transparenz sowie ein leichteres Management.

microtech wurde 1985 gegründet und gehört seit 2004 zur Buhl Data-Unternehmensgruppe, die zu den führenden unabhängigen Softwareanbietern Deutschlands gehören. Das Unternehmen hat knapp 120 Mitarbeiter an zwei Standorten sowie 200 Vertriebs- und Entwicklungspartner in der gesamten DACH-Region. www.microtech.de

Pressekontakt:

microtech GmbH
Heike Mieslinger
+49 (0) 671 79616-0
presse@microtech.de

TC Communications
Thilo Christ
+49 171 6220610
Alexandra Schmidt
+49 170 3871064
microtech@tc-communications.de
www.tc-communications.de